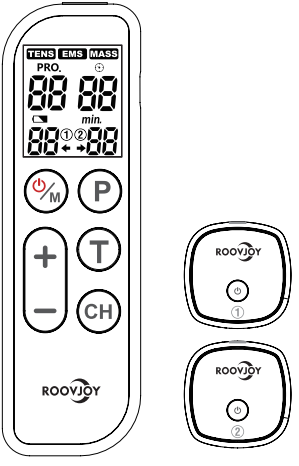
M101A-UK1

Bedienungsanleitung für das Elektrotherapie-Kombigerät



Dieses Handbuch gilt für den Stimulator Typ M101A-UK1

Achten Sie darauf, dieses Bedienungsbuch zu lesen, bevor Sie bedienen, und es sicher aufbewahren.

Dieses Benutzerhandbuch wird veröffentlicht von
Shenzhen Roundwhale Technology Co., LTD.

Shenzhen Roundwhale Technology Co., Ltd.

Shenzhen Roundwhale Technology Co., Ltd. garantiert den Inhalt nicht und behält sich das Recht vor, ihn jederzeit zu verbessern und zu überarbeiten, ohne vorherige Ankündigung. Allerdings werden die Änderungen in einer neuen Auflage dieses Handbuchs veröffentlicht.

Alle Rechte vorbehalten.
M101A-UK1 Rev. V1.1 © 2024, gedruckt am 1. Juli 2024.

Konformitätserklärung:

Shenzhen Roundwhale Technology Co., Ltd. erklärt, dass das Gerät den folgenden normativen Dokumenten entspricht:
IEC60601-1, IEC60601-1-2, IEC60601-1-11, IEC60601-2-10, IEC62304, ISO10993-5, ISO10993-10, ISO10993-1, ISO10993-23, ISO14971

INHALTE

1. VORWORT — 4
2. SICHERHEITSHINWEISE — 5
3. IHR GERÄT KENNENLERNEN — 11
4. SPEZIFIKATION — 14
5. BEDIENUNGSANLEITUNG — 18
6. GEBRAUCHSANWEISUNG — 25
7. REINIGUNG UND WARTUNG — 32
8. FEHLERSUCHE — 33
9. LAGERUNG — 35
10. ENTSORGUNG — 36
11. TABELLEN ZUR ELEKTROMAGNETISCHEN VERTRÄGLICHKEIT (EMV) — 36
12. NORMALISIERTE SYMBOLE — 41
13. GEWÄHRLEISTUNG — 43

01 VORWORT

1.1 Einführung

Das M101A-UK1 ist ein Elektrostimulationstherapiegerät mit doppeltem Ausgang, das über eine Fernsteuerung gesteuert wird. Vor der Nutzung des Gerätes ist es unerlässlich, alle im Benutzerhandbuch enthaltenen Anweisungen gründlich zu lesen und es sicher aufzubewahren, um es später verwenden zu können. Diese umfassende Anleitung hilft Ihnen, die richtige Bedienung und Anwendung des M101A-UK1 zu verstehen, sodass Sie seine therapeutischen Vorteile maximieren und gleichzeitig potenzielle Risiken bei der Nutzung minimieren. Indem Sie sich an das Benutzerhandbuch halten, stellen Sie sicher, dass das Gerät effektiv und gemäß den Empfehlungen des Herstellers verwendet wird – dies ist für die Sicherheit und Wirksamkeit der Behandlung unerlässlich. Die ordnungsgemäße Aufbewahrung des Handbuchs ermöglicht zudem eine einfache Nachschlageung in der Zukunft, falls bei späteren Nutzungen des M101A-UK1 Fragen oder Bedenken auftreten.

1.2 Medizinischer Hintergrund

1.2.1 ÜBER SCHMERZEN

Schmerzen sind ein wichtiges Signal im Warnsystem des menschlichen Körpers. Sie erinnern uns daran, dass etwas nicht stimmt – ohne sie könnten anormale Zustände unbemerkt bleiben und schädliche Auswirkungen oder Verletzungen an lebenswichtigen Körperteilen verursachen. Obwohl Schmerzen ein notwendiges Warnsignal für Trauma oder Funktionsstörungen im Körper sind, hat die Natur bei deren Entwurf möglicherweise Grenzen überschritten. Abgesehen von ihrer diagnostischen Funktion dient anhaltender, anhaltender Schmerz keiner nützlichen Zweck.

Schmerzen treten erst auf, wenn eine codierte Nachricht vom verletzten Bereich entlang der kleinen Nerven zur Wirbelsäule gelangt und von dort zum Gehirn – wo sie decodiert, analysiert und beantwortet wird. Dort wird die Nachricht an verschiedene Nerven weitergegeben, die entlang der Wirbelsäule zum Gehirn aufsteigen. Anschließend wird die Schmerznachricht interpretiert und lokalisiert, und so entsteht das Gefühl von Schmerz.

1.2.2 WAS IST TENS?

TENS (Transkutane Elektrische Nervenstimulation) eignet sich effektiv zur Schmerzlinderung. Es wird weltweit täglich von Physiotherapeuten, Betreuungskräften und Spitzenathleten verwendet und klinisch nachgewiesen. Hochfrequente TENS-Strome aktivieren die schmerzhemmenden Mechanismen des Nervensystems. Elektrische Impulse von Elektroden —die auf der Haut über oder in der Nähe der schmerzhaften Region platziert werden— stimulieren die Nerven, um die Schmerzsignale zum Gehirn zu blockieren, sodass der Schmerz nicht wahrgenommen wird. Niederfrequente TENS-Strome erleichtern die Freisetzung von Endorphinen, den natürlichen Schmerzmitteln des Körpers.

1.2.3 WAS IST EMS?

Die Elektro-Muskel-Stimulation (EMS) ist eine international anerkannte und nachgewiesene Methode zur Behandlung von Muskelverletzungen. Sie funktioniert, indem elektronische Impulse an den zu behandelnden Muskel gesendet werden – dies bewirkt, dass der Muskel passiv trainiert wird. EMS ist ein Produkt, das sich von der Rechteckwelle ableitet, die ursprünglich von John Faraday im Jahr 1831 erfunden wurde. Durch die Rechteckwellenform kann es direkt auf muskuläre Motoneuronen wirken. Das EMS-System weist eine niedrige Frequenz auf, und diese Eigenschaft gemeinsam mit der Rechteckwellenform ermöglicht eine direkte Wirkung auf Muskelgruppen.

1.2.4 WAS IST MASSAGE?

Die Massagefunktion ist eine nicht medizinische Funktion. Das Massage-Stimulationsprogramm liefert entspannende Muskelvibrationen, um angespannte Muskeln zu lockern.

02 SICHERHEITSHINWEISE

2.1 Vorgesehene Verwendung

Vorgesehener Zweck

Das Gerät ist entwickelt für die temporäre Linderung von Schmerzen, einschließlich der Linderung akuter und chronischer Schmerzen.

Das Gerät ist entwickelt für die Stimulation von Muskeln, um Muskelatrophie zu verhindern, Muskeln zu stärken, die lokale Blutcirculation zu verbessern und die Muskelfunktion zu unterstützen.

Zielgruppe

Der Benutzer (Patient) des Geräts muss ein Erwachsener von 18 Jahren oder älter sein.

Vorgesehener Benutzer

Medizinisches Personal oder Laien (ohne medizinische Ausbildung).

Vorgesehene Einsatzbedingungen

Für den Einsatz zu Hause, in Kliniken und Gesundheitseinrichtungen vorgesehen.

Indikationen

1. Zur temporären Linderung von Schmerzen, die mit schmerzhaften und ermüdeten Muskeln im Hals, Schultern, Rücken, Gelenken, Hüfte, Händen, Bauch, oberen Extremitäten (Arm) und unteren Extremitäten (Bein) verbunden sind – verursacht durch Überforderung bei körperlichem Training oder täglichen Haushaltsaufgaben.
2. Entspannung von Muskelspasmen.
3. Prävention oder Verzögerung von Disuse-Atrophie (Atrophie durch Nichtgebrauch).
4. Steigerung der lokalen Blutcirculation.
5. Muskelreeducation.
6. Sofortige Stimulation der Wadenmuskeln nach einer Operation zur Prävention von venöser Thrombose.
7. Aufrechterhaltung oder Erweiterung des Bewegungsumfangs.

2.2 Wichtige Sicherheitsvorsichtsmaßnahmen und Warnungen



Es ist wichtig, alle Warnungen und Vorsichtsmaßnahmen in diesem Handbuch zu lesen – sie sind dazu bestimmt, Ihre Sicherheit zu gewährleisten, Verletzungsrisiken zu verhindern und Situationen zu vermeiden, die zu Schäden am Gerät führen könnten.

SICHERHEITSSYMBOLS IN DIESEM HANDBUCH

⚠ 2.2.1 Kontraindikation

1. 

   Verwenden Sie dieses Gerät nicht, wenn Sie einen Herzschrittmacher, einen implantierten Defibrillator oder ein anderes implantiertes metallenes oder elektronisches Gerät tragen. Eine solche Nutzung kann elektrischen Schock, Verbrennungen, elektrische Störungen oder den Tod verursachen.

2. 

   Das Gerät darf nicht verwendet werden, wenn in der Behandlungsregion krebsartige Läsionen oder andere Läsionen vorhanden sind.

3. 

   Eine Stimulation darf nicht auf offene Wunden oder Hautausschläge, sowie auf geschwollene, rote, infizierte oder entzündete Bereiche oder Hauteruptionen (z. B. Phlebitis, Thrombophlebitis, Krampfadern, Obliterierende Arteriosklerose usw.) appliziert werden.

4. 

   Es muss vermieden werden, Elektroden so anzuordnen, dass Strom in die Karotissinusregion (vordere Halspartie) oder transzerebral (durch den Kopf) fließt.

5. 

   ängstliche Patienten — Die Nutzung von elektrischer Stimulation erfordert die Kooperation des Patienten; daher sollte das Verfahren bei Patienten mit Kommunikationsschwäche oder geistiger Behinderung nicht versucht werden.

6. 

   Patienten mit zerebrovaskulären Problemen — Patienten mit Vorgeschichte von Aneurysma, Schlaganfall und transitorischer Ischämie dürfen nicht mit elektrischer Stimulation behandelt werden, da diese den peripheren Blutfluss stimuliert, was in solchen Fällen tödlich sein kann.

7. 

   Epileptische Patienten — Die „Pulses“ (Impulse) der elektrischen Stimulation können einen Anfall auslösen.

8. 

   Fälle von akutem Schmerz/Schmerz mit unbekannter Ätiologie — Die Nutzung von TENS (Transkutaner Elektrischer Nervenstimulation) bei undiagnostizierten Fällen kann die Diagnose beeinträchtigen.

9. 

   Nicht während der Schwangerschaft verwenden, insbesondere im ersten Trimenon.

⚠ 2.2.2 Warnung

1) Wenn Sie wegen Ihres Schmerzes eine medizinische oder physikalische Behandlung erhalten haben, konsultieren Sie Ihren Arzt vor der Nutzung.
2) Wenn Ihr Schmerz nicht gelindert wird, stärker als leicht ist oder mehr als fünf Tage anhält, beenden Sie die Nutzung des Geräts und konsultieren Sie Ihren Arzt.
3) Wenden Sie keine Stimulation am Hals an, da dies schwere Muskelkrämpfe verursachen kann, die zu einem Verschluss der Atemwege, Atembeschwerden oder unerwünschten Effekten auf den Herzrhythmus oder den Blutdruck führen.
4) Wenden Sie keine Stimulation am Brustkorb an, da die Einleitung von elektrischem Strom in den Brustkorb Herzrhythmusstörungen verursachen kann, die tödlich sein können.
5) Wenden Sie keine Stimulation auf krebsartige Läsionen oder in ihrer Nähe an.
6) Wenden Sie keine Stimulation in Gegenwart von elektronischen Überwachungseinrichtungen (z. B. Herzmonitore, EKG-Alarme) an – diese funktionieren möglicherweise nicht ordnungsgemäß, wenn das elektrische Stimulationsgerät in Betrieb ist.
7) Wenden Sie keine Stimulation während eines Bades oder Duschens an.
8) Wenden Sie keine Stimulation während des Schlafs an.
9) Wenden Sie keine Stimulation während des Fahrens, der Bedienung von Maschinen oder bei jeder Aktivität an, bei der elektrische Stimulation Sie einem Verletzungsrisiko aussetzen kann.
10) Wenden Sie die Stimulation nur auf normale, unversehrte, saubere und gesunde Haut an.
11) Die Langzeiteffekte elektrischer Stimulation sind unbekannt. Ein elektrisches Stimulationsgerät kann Medikamente nicht ersetzen.
12) Eine Stimulation sollte nicht erfolgen, während der Benutzer an chirurgische Hochfrequenzeinrichtungen angeschlossen ist – dies kann Verbrennungen auf der Haut unter den Elektroden sowie Probleme mit dem Stimulator verursachen.

13) Verwenden Sie den Stimulator nicht in der Nähe von Kurzwellen- oder Mikrowellentherapiegeräten, da dies die Ausgangsleistung des Stimulators beeinträchtigen kann.
14) Verwenden Sie es niemals in der Nähe der Herzbereich. Stimulationselektroden dürfen niemals an irgendeiner Stelle der Vorderseite des Brustkorbs (begrenzt durch Rippen und Brustbein) platziert werden, besonders nicht an den beiden großen Brustmuskeln. Dort steigert sich das Risiko von Ventrikelflimmern und es kann zu einem Herzstillstand führen.
15) Verwenden Sie es niemals am Auge, Kopf oder Gesicht.
16) Verwenden Sie es niemals in der Nähe der Genitalien.
17) Verwenden Sie es niemals an Hautbereichen, die keine normale Empfindung haben.
18) Halten Sie die Elektroden während der Behandlung getrennt. Wenn die Elektroden miteinander in Kontakt kommen, kann es zu ungeeigneter Stimulation oder Hautverbrennungen kommen.
19) Halten Sie den Stimulator außerhalb der Reichweite von Kindern.
20) Konsultieren Sie Ihren Arzt, wenn Sie irgendwelche Zweifel haben.
21) Beenden Sie die Nutzung und erhöhen Sie nicht die Intensitätsstufe, wenn Sie während der Nutzung Unbehagen empfinden.

⚠ 2.2.3 Vorsichtsmaßnahmen

1) TENS (Transkutanale Elektrische Nervenstimulation) ist nicht wirksam bei Schmerzen zentralen Ursprungs, einschließlich Kopfschmerzen.
2) TENS ersetzt keine Schmerzmittel noch andere Schmerztherapien.
3) TENS ist eine symptomatische Behandlung und unterdrückt daher die Schmerzsensation — die sonst als Schutzmechanismus fungieren würde.
4) Die Wirksamkeit hängt stark von der Auswahl des Patienten durch einen Fachmann ab, der qualifiziert ist im Management von Patienten mit Schmerzen.
5) Da die Effekte der Stimulation am Gehirn unbekannt sind, darf keine Stimulation am Kopf angewendet werden, und Elektroden dürfen nicht an gegenüberliegenden Seiten des Kopfes platziert werden.
6) Die Sicherheit elektrischer Stimulation während der Schwanger-

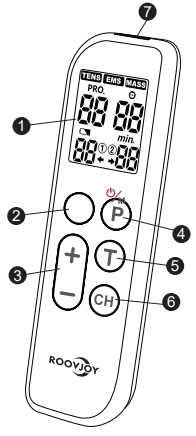
7) Aufgrund der elektrischen Stimulation oder des elektrisch leitenden Mediums (Silicagel) kann Hautreizung oder Überempfindlichkeit auftreten.
8) Wenn Sie eine Verdachtsdiagnose oder Diagnose einer Herzkrankheit oder Epilepsie haben, folgen Sie den Vorsichtsmaßnahmen, die Ihr Arzt empfiehlt.
9) Vorsicht, wenn Sie eine Neigung zu inneren Blutungen haben, z. B. nach einer Verletzung oder Fraktur.
10) Konsultieren Sie Ihren Arzt, bevor Sie das Gerät nach einem kürzlichen chirurgischen Eingriff verwenden — da Stimulation den Heilungsprozess stören kann.
11) Vorsicht, wenn die Stimulation auf den Uterus während der Menstruation oder Schwangerschaft angewendet werden soll.
12) Nur für den Gebrauch durch einen einzelnen Patienten.
13) Dieser Stimulator darf nicht von Patienten verwendet werden, die nicht mit der Behandlung einverstanden sind oder emotionale Störungen haben (einschließlich solcher mit Demenz oder niedrigem IQ).
14) Die Gebrauchsanweisungen sind aufgeführt und müssen befolgt werden; jeder ungeeignete Gebrauch kann gefährlich sein.
15) In seltenen Fällen kann nach langfristiger Anwendung Hautreizung an der Platzierungstelle der Elektroden auftreten.
16) Verwenden Sie dieses Gerät nicht in Gegenwart anderer Geräte, die elektrische Impulse an den Körper senden.
17) Verwenden Sie keine scharfen Gegenstände (z. B. Bleistiftspitze, Kugelschreiberpunkt) zum Betätigen der Tasten am Bedienpanel.
18) Überprüfen Sie die Elektrodenverbindungen vor jedem Gebrauch.
19) Elektrische Stimulatoren dürfen nur mit den Elektroden verwendet werden, die der Hersteller empfehlt.
20) Wenn die Ausgabe des Geräts mehr als 10mA oder 10V beträgt, blinkt die Intensität des Kanals.
21) Benutzer sollten einen Gesundheitsberater konsultieren, bevor sie das Gerät verwenden.
22) Der Benutzer muss jeder schwere Vorfall im Zusammenhang mit dem Gerät dem Hersteller und den zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten melden und dabei angeben, wer der Benutzer und/oder Patient ist.

2.2.4 Nebenwirkungen

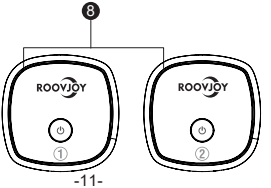
1) Unter den Elektroden kann Hautreizung oder Elektrodenverbrennung auftreten.
2) Es kann eine allergische Hautreaktion auf das Klebeband oder Gel auftreten.
3) In sehr seltenen Fällen melden Erstbenutzer von EMS (Elektromuskuläre Stimulation) Schwindelgefühle oder Ohnmacht. Wir empfehlen, das Produkt im Sitzen zu verwenden, bis Sie sich an die Sensierung gewöhnt haben.
4) Wenn während der Behandlung Symptome von Tachykardie und Extrasystolen (schneller Herzschlag oder zusätzliche Kontraktionen) auftreten, beenden Sie die Behandlung und suchen Sie umgehend medizinische Hilfe.
5) Wenn die Stimulation Ihnen Unbehagen bereitet, senken Sie die Stimulationsintensität auf ein angenehmes Niveau und kontaktieren Sie Ihren Arzt, wenn die Probleme anhalten.

03 IHR GERÄT KENNENLERNEN

Produktdetails



1. LCD-Bildschirm
2. Ein-/Ausschalter-Modusumschalter
3. Taste zur Erhöhung/Verringerung der Intensität
4. Programm-Taste für den Empfänger
5. Behandlungszeit-Taste für den Empfänger
6. Kanalumschalttaste
7. USB-Anschluss
8. Drahtlose Empfänger-Pods



3.1 Paketinhalt



2 Stück Drahtlose Empfänger-Pods



1 Stück Drahtloser Fernbedienung



2 Stück Elektrodenpads

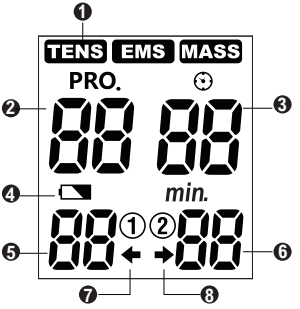


1 Stück Bedienungsanleitung



1 Stück USB-Kabel

3.2 LCD-Display der Fernbedienung



1. Behandlungsmodus
2. Programmnr. (Nummer des Programms)
3. Behandlungszeit
4. Symbol für niedrigen Akkustand der Fernbedienung
5. Intensität für Empfänger-Pod 1
6. Intensität für Empfänger-Pod 2
7. Symbol für Lastenerkennung von Empfänger-Pod 1 und Anzeige der drahtlosen Verbindung
8. Symbol für Lastenerkennung von Empfänger-Pod 2 und Anzeige der drahtlosen Verbindung

3.3 Geräteillustration

Tastenanweisungen

Im Energiesparmodus drücken Sie die Taste [ON/OFF/M], um die Fernbedienung einzuschalten.
Im Standbymodus drücken und halten Sie die Taste [ON/OFF/M], um die Fernbedienung auszuschalten.
Im Standbymodus drücken Sie die Taste [ON/OFF/M], um den Behandlungsmodus auszuwählen.

Im Standbymodus und Behandlungsmodus drücken Sie die Taste [CH], um zwischen den Behandlungs-Empfänger-Pods zu wechseln.

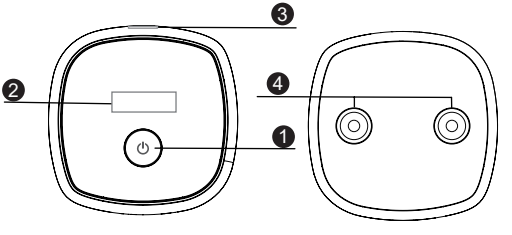
Im Standbymodus oder Behandlungsmodus drücken Sie die Taste [+], um die Intensität von Empfänger-Pod 1 oder Empfänger-Pod 2 zu erhöhen.
Im Behandlungsmodus drücken Sie die Taste [-], um die Intensität von Empfänger-Pod 1 oder Empfänger-Pod 2 zu verringern.

Im Standbymodus drücken Sie die Taste [P], um das Behandlungsprogramm für Empfänger-Pod 1 oder Empfänger-Pod 2 auszuwählen.

Im Standbymodus drücken Sie die Taste [T], um die Behandlungszeit für Empfänger-Pod 1 oder Empfänger-Pod 2 anzupassen.

Ladeanzeige:
Wenn das Gerät lädt, leuchtet die Anzeigelampe rot. Wenn das Laden abgeschlossen ist, leuchtet die Anzeigelampe grün.

Empfänger-Pod 1 / 2



1. Energie-Schaltertaste:

Im Energiesparmodus drücken Sie die Taste, um den Empfänger-Pod einzuschalten.
Im Standbymodus drücken und halten Sie die Taste, um den Empfänger-Pod auszuschalten.
Im Behandlungszustand drücken Sie die Taste kurz, um die Ausgabe zu stoppen.

2. LED-Anzeige:

Betriebszustandsanzeige:
Grün (konstant leuchtend): im Standbymodus; Grün (blinkend): im Behandlungsmodus; Rot (leuchtet je nach Zustand, konstant leuchtend im Standbymodus, blinkend im Behandlungsmodus): Niedriger Akkustand.

Ladeanzeige:
Während des Ladevorgangs leuchtet die rote LED; bei vollständiger Ladung leuchtet die grüne LED.

3. USB-Anschluss

4. Ausgangsanschluss

04 SPEZIFIKATIONEN

4.1Technische Informationen

Gerätename	Combo-Elektrotherapiegerät
Modell/Typ	M101A-UK1
Energiequellen	3,7 V Lithium-Ionen-Batterie
Netzeingang	100-240V AC, 50/60Hz, 0.2A; Ausgang: 5V DC, 300mA
Ausgangskanal	Doppeltkanal
Wellenform	Zweiphasiger Rechteckimpuls
Ausgangsspannung	Max. 60V (bei 1000-Ohm-Last)
Ausgangsintensität	0 bis 20 Stufen, einstellbar
Behandlungsmodus	TENS- (Transkutanale Elektrische Nervenstimulation), EMS- (Elektromuskuläre Stimulation) und MASSAGE-Modus

Anzahl der Programme	18 Programme
Impulsfrequenz	2Hz ~ 100Hz
Impulsbreite	30uS ~ 260uS
Behandlungsdauer	10 Minuten ~ 90 Minuten
Betriebsbedingungen	5°C bis 40°C, relative Feuchtigkeit 15%-93%, atmosphärischer Druck 700 hPa bis 1060 hPa
Lagerbedingungen	-10°C bis 55°C, relative Feuchtigkeit 10%-95%, atmosphärischer Druck 700 hPa bis 1060 hPa
Abmessungen	Fernbedienung: 135 x 42 x 10 mm (L x B x H); Empfänger-Pod 1/2: 58 x 58 x 13 mm (L x B x H)
Gewicht	Fernbedienung: Ca. 41g; Empfänger-Pod 1/2: Ca. 26g
Automatisches Ausschalten	Fernbedienung: 2,5 Minuten
Gerätelebensdauer	5 Jahre
Haltbarkeit der Elektrodenpads	3 Jahre
Klassifizierung	Anwendungsbereich Typ BF, Gerät mit interner Energiequelle, IP22
Größe der Elektrodenpads	120 x 60mm
Kommunikationsmethode	2.4 G
Ausgangsgenauigkeit	Für alle Ausgangsparameter ist ein Fehler von ±20% zulässig

Für TENS-Programme

Wenn Sie eines der TENS-Programme zur Schmerzlinderung verwenden, beginnen Sie immer mit der niedrigsten Intensität und erhöhen Sie den Intensitätslevel allmählich, bis Sie ein “Kribbeln” spüren. Alle TENS-Programme sind unterschiedlich, daher fühlen sie sich auch unterschiedlich an. Am Anfang können Sie alle Programme ausprobieren und dasjenige wählen, das angenehm anfühlt. Erhöhen Sie die Intensität niemals auf ein Niveau, das Schmerzen verursacht; bleiben Sie immer unter dem Punkt, an dem Unbehagen auftritt. Beginnen Sie mit kurzen Sitzungen von 5 oder 10 Minuten, bis Ihr Körper sich an die Stimulation gewöhnt hat.

Modus	Programm NO	Sie sollten spüren
TENS	1	Hochfrequenzstimulation, die ein Kribbeln verursacht.
	2	Kontinuierliches angenehmes Kribbeln. Der zugrundeliegende Schmerz sollte nach der Behandlung allmählich abnehmen.
	3	Angenehme Pulsationssensation. Der zugrundeliegende Schmerz sollte fast sofort abnehmen.
	4	Variable angenehme Kribbel- und Pulsationssensation (die Sensation tritt in Wellen auf). Der Schmerz sollte nachlassen, und es sollte nach der Behandlung Entspannung geben.
	5	Variable angenehme Pulsations- und Pumpaktion (die Aktion tritt in Wellen auf).
	6	Kontinuierliches angenehmes Kribbeln. Der zugrundeliegende Schmerz sollte nach der Behandlung allmählich abnehmen.
	7	Kontinuierliches angenehmes Kribbeln. Der zugrundeliegende Schmerz sollte nach der Behandlung allmählich abnehmen.
	8	Variable angenehme leichte Kribbeln (die Sensation tritt in Wellen auf).
	9	Hochfrequenzstimulation, die ein Kribbeln verursacht.

Für EMS-Programme

Wenn Sie das Gerät zur Muskelstimulation (EMS) verwenden, können Sie eines der 5 Programme nutzen. Das Ziel ist es, dass ein Muskel sich kontrahiert und dann entspannt. Alle 5 Programme gewährleisten eine Muskelkontraktion und unterscheiden sich hauptsächlich in der Geschwindigkeit und Dauer der Kontraktionen. Wie bei jedem Trainingsplan beginnen Sie langsam mit niedrigen Intensitätslevels zum Aufwärmen (5~10 Minuten). Sie können das Intensitätslevel und die Behandlungsdauer erhöhen, sobald Sie in Ihrem Muskelleistungsfähigkeit voranschreiten. Nutzen Sie das Gerät regelmäßig über einen längeren Zeitraum, um die Vorteile zu halten, die Sie während des “Trainings” erlangt haben könnten.

Modus	Programm NO	Sie sollten spüren
EMS	10	Dieses Programm verursacht Muskelzuckungen bei sehr niedriger Frequenz und fühlt sich an wie eine Klopfmassage — geeignet für die Muskelerholung von Müdigkeit, Entspannung und Reduzierung von Steifheit.
	11	Dieses Programm ähnelt dem P10, mit dem Unterschied, dass die Frequenz der Muskelzuckungen während der Sitzung verlangsamt sich. Es fühlt sich an wie eine Klopfmassage, aber weicher als beim P10.
	12	Simuliert den Prozess des Muskeltrainings. Während des Trainings gibt es „Arbeits-“ und “Ruhephasen“.
	13	Simuliert den Prozess des Muskeltrainings. Während des Trainings gibt es „Arbeits-“ und “Ruhephasen“.
	14	Simuliert den Prozess des Muskeltrainings. Während des Trainings gibt es „Arbeits-“ und “Ruhephasen“.

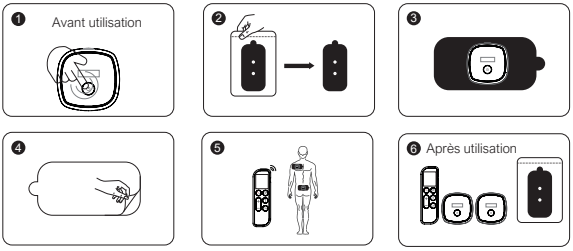
For MASSAGE Programs

Die Massagefunktion ist eine nicht medizinische Funktion. Das Massage-Stimulationsprogramm liefert muskelerelaxierende Vibrationen, um angespannte Muskeln zu lockern.

Modus	Programm NO	Sie sollten spüren
MASSAGE	15	Angenehme Klopfsensation.
	16	Fühlt sich an wie eine Klopfmassage (leichte Schläge).
	17	Fühlt sich an wie eine Knetmassage.
	18	Fühlt sich an wie eine Reibmassage.

05 BEDIENUNGSANLEITUNG

5.1 Fixer les patches d'électrode sur la cartouche de récepteur



Avant de passer à cette étape, assurez-vous que la cartouche de récepteur est totalement éteinte. Déchirez le sac en plastique transparent du patch d'électrode pour le sortir. Fixez la boucle du patch d'électrode à la boucle magnétique du dispositif de thérapie, retirez le film protecteur du patch d'électrode et collez la surface adhésive sur la zone de traitement (ex. : dos), en veillant à ce que le patch d'électrode soit en contact étroit avec la peau ; après utilisation, recollez le film protecteur sur le patch pour l'utiliser ultérieurement.

5.2 Elektrode

5.2.1 Elektrodenoptionen

Die Elektroden sollten regelmäßig ersetzt werden, sobald sie an Haftfestigkeit verlieren. Wenn Sie sich über die Haft Eigenschaften Ihrer Elektrode nicht sicher sind, bestellen Sie neue Ersatzelektroden. Der Ersatz von Elektroden sollte auf Empfehlung Ihres Arztes oder des Geräteherstellers erfolgen, um eine angemessene Qualität zu gewährleisten. Befolgen Sie die auf der Elektrodenverpackung angegebenen Anwendungsverfahren, wenn Sie die neuen Ersatzelektroden verwenden — dies hilft, die optimale Stimulation aufrechtzuerhalten und Hautreizung zu verhindern.

5.2.2 Elektroden auf der Haut platzieren

Platzieren Sie die Elektrode an dem Körperteil, das Behandlung benötigt, gemäß den Anweisungen dieses Bedienungsanleitungs. Reinigen Sie die Haut vor der Nutzung und stellen Sie sicher, dass die Haut und die Elektrode gut verbunden sind.

⚠ Vorsicht



❶ Entfernen Sie die Elektroden immer mit einem mäßigen Zug von der Haut, um Verletzungen bei stark empfindlicher Haut zu vermeiden.



❷ Vor dem Aufbringen der selbstklebenden Elektroden empfiehlt es sich, die Haut zu waschen und zu entfetten, dann zu trocknen.



❸ Schalten Sie das Gerät nicht ein, wenn die selbstklebenden Elektroden nicht am Körper positioniert sind.



❹ Um die Elektroden zu entfernen oder zu bewegen, schalten Sie das Gerät oder den entsprechenden Kanal zuerst aus, um ungewünschte Reizung zu vermeiden.



❺ Entfernen Sie die selbstklebenden Elektroden niemals von der Haut, solange das Gerät noch eingeschaltet ist.

5.3.3 Platzierung der Elektroden

Sie müssen es nur gemäß den Anweisungen des Bedienungsanleitungs verwenden: platzieren Sie die Elektroden an der Stelle, an der Sie Schmerzen empfinden. Führen Sie Übungen, Behandlungen und Anpassungen basierend auf Ihrer eigenen Sensation durch.

Platzierung der Elektroden bei TENS-, EMS- und MASSAGE-Programmen

Modus-Einstellung:

TENS

Der TENS-Modus bietet 9 verschiedene Typen, jeder mit eindeutiger Frequenz und Impulsbreite. Sie können den Typ und die Intensität wählen, die sich am besten für Sie eignen oder den größten Komfort für die Behandlung bieten — die Intensität darf jedoch nicht über den Schwellenwert hinaus angepasst werden, der Muskelkontraktionen verursacht. Daher sind Muskelkontraktionen im TENS-Modus nicht sichtbar.

EMS

Der EMS-Modus bietet 5 verschiedene Typen, jeder mit einer eindeutigen charakteristischen Entladungsregel. Sie können den Typ und die Intensität wählen, die sich am besten für Sie eignen oder den größten Komfort für die Behandlung bieten. Es ist eine deutliche Muskelkontraktion zu erkennen. Die Kraft wird während der Entladungs-Kontraktion in derselben Richtung oder entgegengesetzten Richtung angewendet, gefolgt von einer 15-sekündigen Ruhephase.

MASSAGE

Der MASSAGE-Modus bietet 4 verschiedene Typen, jeder mit einer eindeutigen charakteristischen Entladungsregel. Sie können den Typ und die Intensität wählen, die sich am besten für Sie eignen oder den größten Komfort für die Behandlung bieten. Die Sensierung ähnelt einer angenehmen Körpermassage durch eine andere Person.

Platzierung am Hals



1.Chronischer Halswirbelsäulen-Schmerz

Kanal 1: An beiden Seiten des Dornfortsatzes des schmerzhaften Halswirbelsegments platzieren.

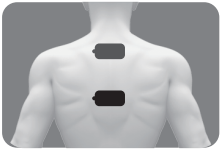
Kanal 2: In der Mitte des oberen Trapezmuskel platzieren.



2. Paravertebrale Muskelverspannung

Kanal 1: Längs zwischen der oberen und unteren Wirbelsäule des schmerzhaften Halswirbelsegments platzieren.

Kanal 2: Längs zwischen der oberen und unteren Wirbelsäule des schmerzhaften Halswirbelsegments platzieren.



3. Schmerz in der oberen Rückenpartie und medialen Rippenfortsatzkante

Kanal 1: An der Zervikothorakalen Übergang platzieren.

Kanal 2: Zwischen der medialen Rippenfortsatzkante und dem schmerzhaften Brustwirbelsegment platzieren.



4. Zervikale Radikulopathie mit distalem strahlendem Schmerz

Kanal 1: An beiden Seiten des Dornfortsatzes des schmerzhaften Halswirbelsegments platzieren.

Kanal 2: In der Area des Arms oder der Handfläche mit Numbness und strahlendem Schmerz platzieren.

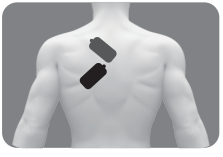
Platzierung an der Schulter



1. Schulterperiarthritis

Kanal 1: Am vorderen Deltoideistrahl, um den Humeruskopf herum platzieren.

Kanal 2: An der hinteren Schultergelenk, am hinteren Deltoideistrahl platzieren.

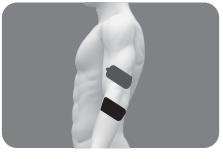


2. Schmerz um den Rippenfortsatz

Kanal 1: An der oberen Ecke des Rippenfortsatzes, parallel zum Rippenfortsatz platzieren.

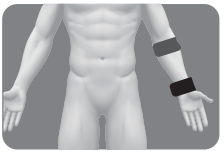
Kanal 2: Längs an der inneren Kante des Rippenfortsatzes platzieren.

Platzierung am Arm



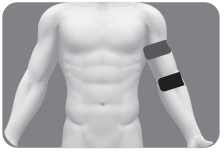
1. Epikondylitis lateralis des Ellenbogens (Tennisellenbogen)

Kanal 1 und Kanal 2: Zwei Elektroden quer über die schmerzhafte Area — lateraler Epikondyl des Humerus — platzieren.



2. Schmerzhafte oder strahlende Muskulatur am Arm

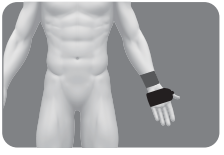
Kanal 1: An der distalen Partie des oberen Arms platzieren.
Kanal 2: Am Handgelenk platzieren.



3. Muskelverspannung oder DOMS (Delayed Onset Muscle Soreness) an den oberen Gliedmaßen

Kanal 1 und Kanal 2: Die schmerzhafte Area identifizieren und Kanal 1 sowie Kanal 2 quer darüber platzieren (z. B. Schmerzpunkte am Bizeps und Trizeps).

Platzierung an der Hand



1.Hand-Schmerz oder Karpaltunnelsyndrom

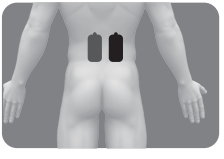
Kanal 1: An der distalen Partie des oberen Arms platzieren.
Kanal 2: Am Handgelenk platzieren.



2. Schulter- und Hals-Schmerz mit Numbness an den Fingern

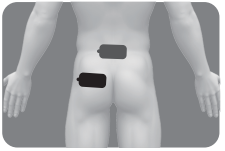
Kanal 1: An der oberen hinteren Achselpartie platzieren.
Kanal 2: An der numb Handfläche oder dem Handrücken platzieren.

Platzierung an der Rücken



1. Lendenwirbelhernie oder Lendenmuskelverspannung (ohne strahlenden Schmerz an den unteren Gliedmaßen)

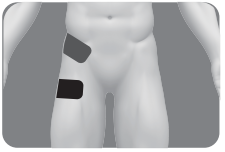
Kanal 1 und Kanal 2: Die schmerzhafte Area identifizieren und Kanal 1 sowie Kanal 2 quer darüber platzieren.



2. Lendenwirbelhernie mit Ischias

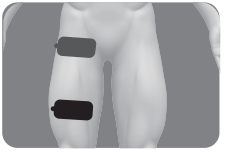
Kanal 1: In der schmerzhafte Lendenarea platzieren.
Kanal 2: Im Gluteus maximus (Ischiasnervenausgang, neben dem Sakrum) platzieren.

Platzierung am Bein



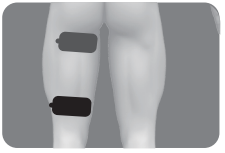
1. Hüftmuskelverspannung

Kanal 1: In der Leiste platzieren.
Kanal 2: Am großen Trochanter an der Beinaußenpartie platzieren.



2. DOMS (Delayed Onset Muscle Soreness) nach Beintraining

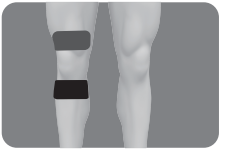
Kanal 1 und Kanal 2: Die schmerzhafte Area identifizieren und Kanal 1 sowie Kanal 2 quer darüber platzieren.



3. Schmerz oder Verspannung am Ischiotibialis

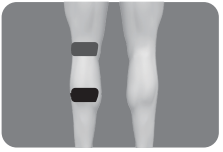
Kanal 1: Am Ischialtuberositas der oberen Beinpartie platzieren.
Kanal 2: An der oberen Partie des Kniekehlraums platzieren.

Platzierung am Kniegelenk



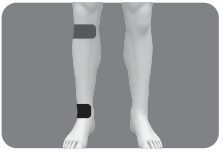
1. Kniegelenk-Osteoarthritis / Schmerz nach Kreuzbandrekonstruktion / Schmerz nach übermäßigem Knieaufwand

Kanal 1: Diagonal quer über die Patella platzieren.
Kanal 2: Diagonal quer über die Patella platzieren.



2. Schmerz oder Verspannung am Wadenmuskel

Kanal 1 und Kanal 2: Die schmerzhafte Area identifizieren und Kanal 1 sowie Kanal 2 quer darüber platzieren.



3. Fußfall durch Nervenverletzung / Tibialisanterior-Atrophie / Muskelschmerz nach Wadenvorderpartie-Übung

Kanal 1: Am Ausgang des lateralen Peronealnervs des Kniegelenks platzieren.
Kanal 2: Über dem lateralen Knöchelgelenk platzieren.

Platzierung am Knöchel und Fuß



1. Schmerz nach Knöcheltorsion

Kanal 1 und Kanal 2: Quer über die Knöchelgelenk-Außenpartie platzieren.



2. Plantare Fasziitis

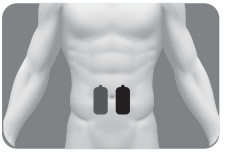
Option 1: Kanal 1 am medialen Fußbogen; Kanal 2 am lateralen Fußbogen.
Option 2: Kanal 1 an der unteren Vorderfußpartie; Kanal 2 an der unteren Hinterfußpartie.



3. Calcaneodynie (Fersen-Schmerz)

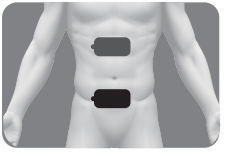
Kanal 1: Am Achillessehnen platzieren.
Kanal 2: An der unteren Hinterfußpartie platzieren.

Platzierung am Bauch



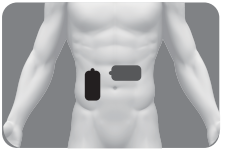
1. Dysmenorrhoe / Bauchschmerz

Kanal 1 und Kanal 2: Die schmerzhafte Area identifizieren und Kanal 1 sowie Kanal 2 quer darüber platzieren.



2. Bauchmuskeltraining / -Entspannung / -Schmerzlinderung

Kanal 1: Am oberen Bauchmuskel platzieren.
Kanal 2: Am unteren Bauchmuskel platzieren.



3. Magen (Schmerz oder Unbehagen)

Kanal 1: Über dem Magen platzieren.
Kanal 2: Längs am kontralateralen Bauchmuskel platzieren.

06 GEBRAUCHSANWEISUNG

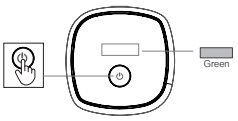
6.1 Steuerbetrieb für den Empfänger-Pod 1

❶ Fernbedienung einschalten



Drücken Sie die Taste [ON/OFF/M] an der Fernbedienung, um sie einzuschalten. Nachdem das Display vollständig angezeigt wird, wechselt das Gerät in den Standbymodus. Das Display sieht wie folgt aus:

❷ Empfänger-Pod einschalten



Drücken Sie die Taste [ON/OFF] am Empfänger-Pod 1, um ihn einzuschalten — die grüne LED-Anzeigelampe bleibt leuchtend.

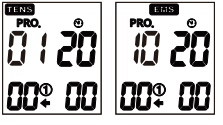
❸ Empfänger-Pod auswählen



Drücken Sie die Taste [CH] an der Fernbedienung, um den Behandlungs-Empfänger-Pod auszuwählen. Das Display sieht wie folgt aus:

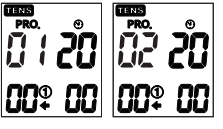
⚠ Hinweis:
Wenn ein Empfänger-Pod nicht eingeschaltet ist (nicht verbinden kann), blinkt die Kanalanzeige. 00 00

❹ Behandlungsmodus auswählen



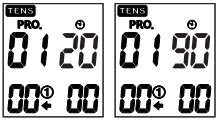
Der Benutzer drückt gemäß seinen Bedürfnissen die Taste [ON/OFF/M] an der Fernbedienung, um den Behandlungsmodus auszuwählen.

❺ Behandlungsprogramm auswählen



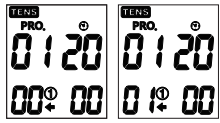
Der Benutzer drückt gemäß seinen Bedürfnissen die Taste [P] an der Fernbedienung, um das Behandlungsprogramm auszuwählen.

6 Behandlungszeit anpassen



Der Benutzer drückt gemäß seinen Bedürfnissen und im Standbymodus die Taste [T], um die Behandlungszeit anzupassen.

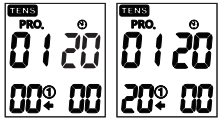
7 Behandlung starten



Verbinden Sie den Empfänger-Pod 1 mit den Elektrodenpads und platzieren Sie sie an der passenden Körperstelle. Drücken Sie die Taste [+] an der Fernbedienung, um die Behandlung zu starten. Das Display der Fernbedienung sieht wie folgt aus:

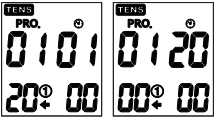
In diesem Moment blinkt die grüne LED am Empfänger-Pod 1.

8 Behandlungsintensität anpassen



Nachdem der Benutzer die Behandlung gestartet hat, kann die Intensität des Empfänger-Pods 1 durch Drücken der Tasten [+] und [-] an der Fernbedienung angepasst werden.

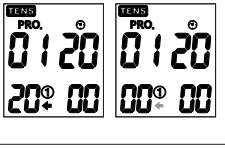
9 Behandlungsausgabe stoppen



Passen Sie die Intensität des Empfänger-Pods 1 auf 0 an, oder wenn die Behandlungszeit endet: Der Empfänger-Pod 1 unterbricht automatisch die Behandlungsausgabe und kehrt zum Standbymodus zurück. Das Display der Fernbedienung sieht wie folgt aus:

In diesem Moment hört die grüne LED am Empfänger-Pod 1 auf zu blinken und bleibt leuchtend.

⑩ Lastenerkennungsfunktion



Während der Nutzung, wenn die Intensitätsstufe auf 5 oder höher eingestellt ist und die Elektrodenpads schlecht verbunden oder abgelöst sind, detektiert der Empfänger-Pod 1 dies automatisch und stellt die Intensität auf 0 ein.

Das entsprechende Lastanzeigesymbol (←) auf dem Fernbedienungsdisplay blinkt, und die Intensitätsanzeige zeigt 0 an. Das Display sieht wie folgt aus:

In diesem Moment hört die grüne LED am Empfänger-Pod 1 auf zu blinken und bleibt leuchtend.

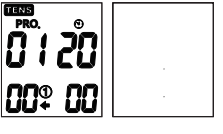
⑪ Niedrigspannungsanzeigefunktion



Wenn die Batteriespannung der Fernbedienung unter 3,5V fällt, blinkt das Niedrigspannungssymbol, um anzuzeigen, dass die Fernbedienungsbatterie leer ist — dies erinnert den Benutzer, sie aufzuladen. Das Display sieht wie folgt aus:

Wenn die Batteriespannung des Empfänger-Pods 1 unter 3,5V fällt, wechselt die grüne LED in eine rote LED um.

⑫ Gerät ausschalten



Drücken und halten Sie die Taste [ON/OFF/M] an der Fernbedienung, um das Gerät auszuschalten.

Drücken und halten Sie die Taste [ON/OFF] am Empfänger-Pod 1, um ihn auszuschalten.

6.2 Steuerbetrieb für den Empfänger-Pod 2

Der Empfänger-Pod 2 hat die gleichen Steuerungsschritte wie der Empfänger-Pod 1. Beachten Sie die Steuerungsschritte des Empfänger-Pods 1 für den Betrieb.

6.3 Charging the Battery:

❶ Dieses Gerät kann nicht verwendet werden, während es aufgeladen wird.

❷ Stellen Sie sicher, dass das Gerät nicht mehr mit dem Patienten verbunden ist.

❸ Schließen Sie das USB-Kabel an den Ladeanschluss des Geräts an.



❹ Schließen Sie das USB-Kabel an das Ladegerät an.



❺ Während des Ladevorgangs leuchtet die rote LED für den Empfängerpod.



❻ Während des Ladens leuchtet die rote LED für Remote.



❼ Es könnte bis zu 2 Stunden dauern, um eine vollständige Ladung zu erreichen.



❽ Bei voller Ladung leuchtet die grüne LED.



Die Lebensdauer eines wiederaufladbaren Akkus hängt von der Anzahl der Lade-/Entladezyklen ab, die er durchläuft, und davon, wie diese Zyklen ausgeführt werden.

Die folgenden Vorschläge werden dazu beitragen, die Lebensdauer der Batterie zu verlängern:

- Wann immer das Gerät nicht häufig verwendet wird, laden Sie die Batterie einmal im Monat auf.
- Für eine längere Batterielebensdauer entladen Sie die Batterie so weit wie möglich.

6.4 Verwendung von Elektrodenpolstern

1 Die Elektrode darf nur mit dem Combo-Elektrotherapie-Gerät verbunden werden. Stellen Sie sicher, dass das Gerät ausgeschaltet ist, wenn Sie die Elektrodenpolster anbringen oder entfernen.

2 Wenn Sie die Elektrode während der Anwendung neu positionieren möchten, schalten Sie das Gerät zuerst aus.

3 Die Verwendung von Elektroden kann zu Hautirritationen führen. Wenn Sie solche Hautirritationen wie Rötungen, Blasenbildung oder Juckreiz bemerken, stellen Sie die Verwendung ein. Verwenden Sie das Kombi-Elektrotherapiegerät nicht dauerhaft an derselben Körperstelle, da dies ebenfalls zu Hautirritationen führen kann.

4 Elektrodenpads sind privat und für den Gebrauch durch eine einzelne Person bestimmt. Bitte vermeiden Sie die Benutzung durch verschiedene Personen.

5 Die Elektrode muss vollständig mit der Hautoberfläche verbunden sein, um heiße Stellen zu vermeiden, die zu Hautverbrennungen führen können.

6 Verwenden Sie die Elektrodenpads nicht mehr als 15 Mal, da die Verbindung zwischen den Elektroden und der Haut im Laufe der Zeit abnimmt.

7 Die Haftkraft der Elektroden hängt von den Hauteigenschaften, den Lagerbedingungen und der Anzahl der Anwendungen ab. Wenn Ihre Elektrodenpads nicht mehr vollständig auf der Hautoberfläche haften, ersetzen Sie sie durch neue. Kleben Sie die Elektrodenpads nach der Verwendung zurück auf die Schutzfolie und lagern Sie sie in der Aufbewahrungstasche, um ein Austrocknen zu verhindern. Dadurch wird die Haftkraft über einen längeren Zeitraum erhalten.

8 Verwenden Sie kein Reinigungsmittel, um die Elektrodenpolster vor und nach der Benutzung zu reinigen, um eine Schädigung der Haftung der Elektrodenpolster zu vermeiden.

9 Die Elektrodenpads müssen immer mit sauberen Händen berührt werden, es wird empfohlen, die Elektrodenpads zu ersetzen, wenn sie schmutzig werden.

Vorsicht:

1. Vor der Anwendung des Elektroden ist es ratsam, die Haut zu waschen und zu entfetten und sie dann zu trocknen.
2. Entfernen Sie die Elektrode niemals von der Haut, während das Gerät noch eingeschaltet ist.
3. Verwenden Sie nur die vom Hersteller bereitgestellten Elektrodenpads. Die Verwendung von Produkten anderer Firmen könnte zu Verletzungen des Benutzers führen.

6.5 Wo befestige ich die Elektrodenpads?

1. Jede Person reagiert unterschiedlich auf elektrische Nervenstimulation. Daher kann die Platzierung der Elektroden von der Norm abweichen. Wenn die Anwendung nicht erfolgreich ist, kontaktieren Sie Ihren Arzt, um herauszufinden, welche Platzierungstechniken am besten für Sie geeignet sind.
2. Verwenden Sie keine klebenden Elektroden, die kleiner sind als die, die der ursprüngliche Hersteller angebracht hat. Andernfalls kann die Stromdichte zu hoch sein und Verletzungen verursachen.
3. Die Größe der Klebeflächen darf nicht verändert werden, z.B. indem Teile davon abgetrennt werden.
4. Stellen Sie sicher, dass der Bereich, der den Schmerz ausstrahlt, von den Elektroden umschlossen ist. Bei schmerzhaften Muskelgruppen sollten die Elektroden so angebracht werden, dass auch die betroffenen Muskeln von den Elektroden umschlossen sind.

07 REINIGUNG UND WARTUNG

Vollständig die folgenden notwendigen täglichen Wartungsanforderungen befolgen, um sicherzustellen, dass das Gerät intakt ist und seine langfristige Leistung und Sicherheit gewährleistet ist.

7.1 Reinigung und Pflege des Geräts

7.1.1 Ziehen Sie die Elektroden aus dem Stimulator, reinigen Sie das Gerät mit einem weichen, leicht feuchten Tuch. Bei stärkerer Verschmutzung können Sie auch ein mildes Reinigungsmittel verwenden.

7.1.2 Setzen Sie das Combo-Elektrotherapiegerät nicht Feuchtigkeit oder Nässe aus. Halten Sie das Combo-Elektrotherapiegerät nicht unter fließendem Wasser und tauchen Sie es nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten.

7.1.3 Das Kombinations-Elektrotherapiegerät ist empfindlich gegenüber Wärme und sollte nicht direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt werden. Stellen Sie es auch nicht auf heiße Oberflächen.

7.1.4 Reinigen Sie die Oberfläche der Elektrodenpads vorsichtig mit einem feuchten Tuch. Stellen Sie sicher, dass das Gerät ausgeschaltet ist!

7.1.5 Aus hygienischen Gründen sollte jeder Benutzer sein/ihr eigenes Set von Elektroden verwenden.

7.1.6 Verwenden Sie keine chemischen Reinigungsmittel oder scheuernden Mittel zur Reinigung.

7.1.7 Stellen Sie sicher, dass kein Wasser in die Maschine eindringt. Sollte dies geschehen, verwenden Sie das Gerät erst wieder, wenn es völlig trocken ist.

7.1.8 Reinigen Sie das Gerät während der Behandlung nicht. Stellen Sie sicher, dass das Gerät ausgeschaltet und nicht aufgeladen ist, bevor Sie es reinigen.

7.2 Wartung

7.2.1 Der Hersteller hat keine Wartungsagenturen im Ausland autorisiert. Wenn Ihr Gerät Probleme hat, wenden Sie sich bitte an den Distributor. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für die Ergebnisse von Wartungs- oder Reparaturarbeiten durch unbefugte Personen.

7.2.2 Der Benutzer darf keine Reparaturen am Gerät oder an Zubehörteilen vornehmen. Bitte wenden Sie sich an den Händler für Reparaturen.

7.2.3 Die Öffnung der Geräte durch unbefugte Stellen ist nicht erlaubt und führt zum Erlöschen jeglicher Gewährleistungsansprüche.

Jedes Produkt in der Herstellung wurde durch die systematische Validierung geprüft. Die Leistung ist stabil und erfordert keine Kalibrierung und Validierung. Wenn Ihr Produkt die erwartete Leistung nicht erreicht und die Grundfunktion sich bei normaler Verwendung geändert hat, wenden Sie sich bitte an den Einzelhändler.

08 FEHLERSUCHE

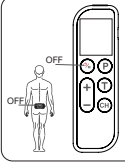
Sollte während der Nutzung des Geräts eine Fehlfunktion auftreten, überprüfen Sie bitte, ob die Parameter angemessen für die Therapie eingestellt sind, und passen Sie die Steuerung korrekt an. Bitte siehe die folgende Tabelle:

Fehler	Häufige Gründe	Gegenmaßnahme
Kein Display	Die Batterie ist erschöpft	Rechtzeitig aufladen
Keine Empfindung von Stimulation oder schwacher Stimulation	1. Die Elektrode verbindet sich nicht gut mit der Haut. 2. Wenn die Verbindung zwischen der Elektrode gut zum Stimulator passt. 3. Die Batterie ist leer. 4. Die Haut ist zu trocken.	1. Überprüfen Sie es und kleben Sie es erneut auf die Haut. 2. Überprüfen Sie die Verbindung. 3. Laden Sie auf. 4. Wischen Sie die Elektrode und die Haut mit einem feuchten Baumwolltuch ab.

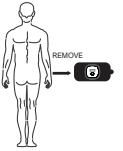
Automatischer Halt in der Behandlung	1. Die Elektrode verliert den Kontakt zur Haut. 2. Wenn die Batterie leer ist.	1. Überprüfen Sie die Elektrode und setzen Sie sie richtig auf die Haut. 2. Aufladen
Ein Ausschlag oder ein Kitzeln auf der Haut tritt während der Behandlung auf.	1. Die Behandlungsdauer dauert zu lange. 2. Die Elektrode haftet nicht gut auf der Haut. 3. Die Oberfläche der Elektroden ist schmutzig oder trocken. 4. Die Haut ist empfindlich gegenüber der Elektrode.	1. Führen Sie die Behandlung einmal täglich durch und verkürzen Sie die Behandlungszeit. 2. Überprüfen Sie den Elektrodenkontakt und drücken Sie ihn gut fest. 3. Wischen Sie die Elektrode vor der Verwendung mit einem feuchten Baumwolltuch ab. 4. Überprüfen Sie Ihre Allergiegeschichte. Bitte ändern Sie den Klebeort oder verkürzen Sie die Behandlungszeit. Wenn Ihre Haut überempfindlich ist, sollten Sie die Behandlung abbrechen oder einen Arzt aufsuchen.

09 LAGERUNG

9.1 Die Aufbewahrung der Elektrodenpads



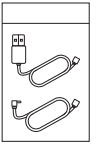
1. Schalte das Gerät aus.



2. Entfernen Sie die Elektroden von Ihrem Körper.

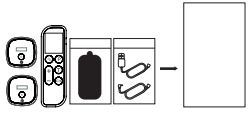


3. Legen Sie die Elektroden in die Kunststofffolie und verpacken Sie sie dann in der verschlossenen Verpackung.



4. Wickeln Sie die Leitungsdrähte ein und lagern Sie sie in der versiegelten Verpackung.

9.2 Die Speicherung der Einheit



1. Legen Sie das Gerät, die Elektroden und das Handbuch zurück in die Geschenkebox. Bewahren Sie die Box an einem kühlen, trockenen Ort auf, -10℃ bis 55℃; 10 % bis 95 % relative Luftfeuchtigkeit.



2. Nicht an Orten aufbewahren, die leicht von Kindern erreicht werden können.

10 ENTSORGUNG



Benutzte Batterien gehören nicht zu den Haushaltsabfällen. Entsorgung der Batterie gemäß den geltenden Bestimmungen. Als Verbraucher haben Sie die Verpflichtung, Batterien richtig zu entsorgen. Wenden Sie sich an Ihre Gemeindebehörde oder an Ihren Händler für Informationen zur Entsorgung.Am Ende des Produktlebenszyklus werfen Sie dieses Produkt nicht in den normalen Haushaltsmüll, sondern bringen Sie es zu einer Annahmestelle für die Wiederverwertung von Elektrogeräten.Veraltete Elektro- und Elektronikgeräte können potenziell schädliche Auswirkungen auf die Umwelt haben. Falsche Entsorgung kann dazu führen, dass sich Giftstoffe in Luft, Wasser und Boden ansammeln und die Gesundheit von Menschen gefährden.

11 ELEKTROMAGNETISCHE VERTRÄGLICHKEIT (EMV) TABELLEN

Hinweise und Herstellererklärung - elektromagnetische Emissionen
Das Gerät ist für den Einsatz in der unten angegebenen elektromagnetischen Umgebung vorgesehen. Der Kunde oder der Benutzer muss sicherstellen, dass es in dieser Umgebung verwendet wird.

Abgastest	Konformität	Elektromagnetische Umgebung - Anleitung
RF-Emissionen CISPR11	Gruppe 1	Das Gerät verwendet RF-Energie nur für seine interne Funktion. Daher sind seine RF-Emissionen sehr niedrig und werden voraussichtlich keine Störungen bei in der Nähe befindlichen elektronischen Geräten verursachen.

Abgastest	Konformität	Elektromagnetische Umgebung - Anleitung
RF-Emissionen CISPR11	Klasse B	Das Gerät ist für den Einsatz in allen Einrichtungen geeignet, einschließlich solcher, die direkt an das öffentliche Niederspannungs-Stromnetz angeschlossen sind, das Gebäude mit Energie für Haushaltszwecke versorgt.
Harmonische Emissionen IEC61000-3-2	Nicht anwendbar	
Spannungsschwankungen/Flicker-Emissionen IEC61000-3-3	Nicht anwendbar	

Leitfaden und Herstellererklärung — elektromagnetische Verträglichkeit

Das Gerät ist für den Einsatz in der unten angegebenen elektromagnetischen Umgebung vorgesehen. Der Kunde oder der Benutzer des Geräts sollte sicherstellen, dass es in dieser Umgebung verwendet wird.

Immunitätstest	Elektrostatische Entladung (ESD) IEC61000-4-2
IEC 60601 Testniveau	±8kV direkter & indirekter Kontakt; ±15kV Luftentladung
Compliance-Niveau	±8kV direkter & indirekter Kontakt; ±15kV Luftentladung
Leitfaden zur elektromagnetischen Umgebung	Die Böden sollten aus Holz, Beton oder Keramikfliesen bestehen. Wenn die Böden mit synthetischem Material bedeckt sind, sollte die relative Luftfeuchtigkeit mindestens 30% betragen.

Immunitätstest	Elektrische schnelle Transienten/ Störungen IEC 61000-4-4
IEC 60601 Testniveau	±2 kV für Stromversorgungsleitungen
Compliance-Niveau	nicht anwendbar
Leitfaden zur elektromagnetischen Umgebung	nicht anwendbar (für INTERN POWERED ME EQUIPMENT)

Immunitätstest	Surge IEC 61000-4-5
IEC 60601 Testniveau	± 1 kV Leitung(en) zu Leitung(en)
Compliance-Niveau	nicht anwendbar
Leitfaden zur elektromagnetischen Umgebung	nicht anwendbar (für INTERN ANGETRIEBENE MICH-AUSRÜSTUNG)

Immunitätstest	Spannungsabfälle, kurze Unterbrechungen und Spannungsvariationen an den Versorgungseingangsleitungen IEC 61000-4-11
IEC 60601 Testniveau	<5% UT (>95% Abfall in UT) für 0,5 Zyklen 40% UT (60% Abfall in UT) für 5 Zyklen 70% UT (30% Abfall in UT) für 25 Zyklen <5% UT (>95% Abfall in UT) für 5 Sekunden
Compliance-Niveau	nicht anwendbar
Leitfaden zur elektromagnetischen Umgebung	nicht anwendbar (Für INTERN ANTRIEBENE ME-AUSRÜSTUNG)

Immunitätstest	Magnetfeld mit Netzfrequenz (50Hz/60Hz) IEC 61000-4-8
IEC 60601 Testniveau	10V/m
Compliance-Niveau	10V/m
Leitfaden zur elektromagnetischen Umgebung	Die magnetischen Felder bei Netzfrequenz sollten auf einem Niveau liegen, das typisch für einen gewöhnlichen Standort in einer typischen kommerziellen oder Krankenhausumgebung ist.

HINWEIS: UT ist die Wechselstromnetzspannung vor Anwendung des Testniveaus.

Leitfaden und Herstellererklärung – elektromagnetische Verträglichkeit

Das Gerät ist für den Einsatz in der unten angegebenen elektromagnetischen Umgebung vorgesehen. Der Kunde oder der Benutzer des Geräts sollte sicherstellen, dass es in einer solchen Umgebung verwendet wird.

Immunitätstest	Radiierte RF IEC 61000-4-3
IEC 60601 Testniveau	10V/m & Tabelle 9
Compliance-Niveau	10V/m & Tabelle 9
Leitfaden zur elektromagnetischen Umgebung	Tragbare und mobile RF-Kommunikationsgeräte sollten nicht näher als der empfohlene Trennungsabstand, der aus der Gleichung für die Frequenz des Senders berechnet wurde, an irgendeinem Teil des Geräts, einschließlich der Kabel, verwendet werden. Empfohlener Trennungsabstand $d=1.167\sqrt{P}$ 80 MHz bis 800 MHz $d=2.333\sqrt{P}$ 800 MHz bis 2,5 GHz Dabei ist P die maximale Ausgangsleistung des Senders in Watt (W) gemäß dem Hersteller des Senders und d der empfohlene Trennungsabstand in Metern (m). Die Feldstärken von festen RF-Sendern, bestimmt durch eine elektromagnetische Standortuntersuchung, sollten in jedem Frequenzbereich unter dem Konformitätsniveau liegen. Interferenzen können in der Nähe von Geräten auftreten, die mit dem folgenden Symbol gekennzeichnet sind: 

HINWEIS 1

Bei 80 MHz und 800 MHz gilt der höhere Frequenzbereich.

HINWEIS 1

Diese Richtlinien gelten möglicherweise nicht in allen Situationen. Die elektromagnetische Ausbreitung wird durch Absorption und Reflexion von Strukturen, Objekten und Personen beeinflusst.

ⓐ Feldstärken von festen Sendern, wie z. B. Basisstationen für Funk (Mobil-/Schnurlos-)Telefone und Land-Mobilfunksysteme, Amateurfunk, AM- und FM-Rundfunk sowie Fernsehrundfunk, können theoretisch nicht genau vorhergesagt werden. Um die elektromagnetische Umgebung aufgrund fester RF-Sender zu bewerten, sollte eine elektromagnetische Standortuntersuchung in Betracht gezogen werden. Wenn die gemessene Feldstärke an dem Ort, an dem das Gerät verwendet wird, den geltenden RF-Konformitätswert überschreitet,

sollte das Gerät beobachtet werden, um den normalen Betrieb zu verifizieren. Wenn abnormaler Betrieb festgestellt wird, sind möglicherweise zusätzliche Maßnahmen erforderlich, wie das Neuausrichten oder Verlegen des Geräts.

b Im Frequenzbereich von 150 kHz bis 80 MHz sollten die Feldstärken weniger als [Vi] V/m betragen.

Testspezifikationen für die IMUKONDITION dess ENTKUNG PORTS gegenüber RF-Drahtloskommunikationsgeräten (Tabelle 9)						
Testfrequenz (MHz)	Band[a)] (MHz)	Dienst[a)]	Modulation[b)]	Maximale Leistung (W)	Entfernung (m)	Immunitätstest-Level (V/m)
385	380-390	TETRA 400	Pulsmodulation[b)] 18Hz	1.8	0.3	27
450	430-470	GMRS 460, FRS 460	FM [c)] ±5kHz Abweichung 1kHz sine	2	0.3	28
710	704-787	LTE Band 13, 17	Pulsmodulation[b)] 217Hz	0.2	0.3	9
745						
780						
810	800-960	GSM800/900, TETRA 800, iDEN 820, CDMA 850, LTE Band 5	Pulsmodulation[b)] 18Hz	2	0.3	28
870						
930						
1720	1700-1990	GSM1800; CDMA 1900; GSM 1900; DECT; LTE Band 1,3, 4,25; UMTS	Pulsmodulation[b)] 217Hz	2	0.3	28
1845						
1970						
2450	2400-2570	Bluetooth, WLAN, 802.11 b/g/n, RFID 2450, LTE Band 7	Pulse modulation[b)] 217Hz	2	0.3	28
5240	5100-5800	WLAN 802. 11 a/n	Pulsmodulation[b)] 217Hz	0.2	0.3	9
5500						
5785						

HINWEIS

Wenn es notwendig ist, das IMUNITÄTSTESTNIVEAU zu erreichen, kann der Abstand zwischen der sendeantenne und der ME-AUSRÜSTUNG oder dem ME-SYSTEM auf 1 m reduziert werden. Der Testabstand von 1 m ist gemäß IEC 61000-4-3 zulässig.

a Für einige Dienste sind nur die Uplink-Frequenzen enthalten.

b Der Träger soll mit einem Rechtecksignal mit einem Tastverhältnis von 50 % moduliert werden.

c Als Alternative zur FM-Modulation kann eine 50%-Pulsmodulation bei 18 Hz verwendet werden, da sie keine tatsächliche Modulation darstellt. Es wäre der schlimmste Fall.

12 NORMALISIERTE SYMBOLE

	WEEE-Symbol		Angewandter Teil vom Typ BF
	Siehe Bedienungsanleitung	IP22	IP-Klassifizierung
LOT	Chargecode	EU REP	Bevollmächtigter in der Europäischen Gemeinschaft
	Hersteller		Herstellungsdatum
	Vorsicht, zerbrechlich!		Von Sonnenlicht fernhalten
	Trocken halten		Temperaturgrenze
	Verbrauchsdatum	SN	Seriennummer



Feuchtigkeitsbegrenzung



Begrenzung des atmosphärischen Drucks



Vorsicht



Recycling-Symbol



Verpackungsmaterial-Zykluszeichen



CE-Kennzeichen



Medizinisches Gerät



Eindeutige Gerätekennung



Nutzer des künstlichen Herzschrittmachers ist es untersagt, das Gerät zu verwenden.



Importeur



Recycling

13 GARANTIE

Bitte wenden Sie sich im Falle eines Garantieanspruchs an Ihren Händler oder das Gerätezentrum. Wenn Sie das Gerät zurücksenden müssen, fügen Sie eine Kopie Ihres Belegs mit einer klaren Beschreibung des Defekts bei.

Die Garantiebedingungen sind wie folgt:

1. Die Garantiezeit für dieses Gerät beträgt 1 Jahr ab Kaufdatum. Im Falle eines Garantieanspruchs muss das Kaufdatum durch den Verkaufsbeleg oder die Rechnung nachgewiesen werden.
2. Reparaturen unter Garantie sollten entweder während der Garantiezeit für das Gerät oder für die Ersatzteile erfolgen.
3. Die folgenden Fälle sind von der Garantie ausgeschlossen.
   - Alle Schäden, die durch unsachgemäße Bedienung entstehen, z. B. durch Nichteinhaltung der Bedienungsanleitung.
   - Alle Schäden, die durch Reparaturen oder Eingriffe des Kunden oder unbefugter Dritter verursacht werden.
   - Schäden, die während des Transports vom Hersteller zum Verbraucher oder zum Servicezentrum entstanden sind.
   - Zubehörteile, die normalem Verschleiß unterliegen.
   - Geräteschäden durch das private Zerlegen von Geräten.
4. Die Haftung für direkte oder indirekte Folgeschäden, die durch das Gerät verursacht werden, ist ausgeschlossen, selbst wenn der Schaden am Gerät als Gewährleistungsanspruch anerkannt wird.



Shenzhen Roundwhale Technology Co.,Ltd.
Add: 202,2/F,Building 27,Dafa Industrial Park,Longxi Community,Longgang District,Shenzhen,China
E-mail: info@roovjoy.com

EU REP

Shanghai International Holding Corp. GmbH(Europe)
Address: Eiffestrasse 80,20537 Hamburg, Germany
E-mail:shholding@hotmail.com

CE 2460

Made in China



Quirumed S.L.U. CIF B97267405
C/ Corretger 117, Pq. Emp.Táctica,
46980 Paterna, Valencia (Spain)